

Alfredo Gómez Cerdá, Barro de Medellín¹

Lektüre im dritten Lernjahr

Cap.	Inhalt	zentrale Kompetenzen	Material
1	<p>Antes de la lectura</p> <p>Hinführung zum Thema Lesen über einen passenden Bildeinstieg (¿Qué simboliza la imagen?) Information: Welche Lektüre wird gelesen, welches sind die „tarefas finales“ (SuS dürfen am Ende der Unterrichtseinheit aus den Angeboten frei wählen) Wiederholung der Lesestile und Lesestrategien und Reflexion ihrer Bedeutung Vorerfahrungen und Haltungen der SuS abfragen und diskutieren: ¿Cuándo vale la pena contar una historia? Zwei Zitate aus dem ersten Kapitel präsentieren (p. 10, l. 3/4 und p. 22, l. 12); die SuS sammeln Wortschatz zur Beschreibung und Charakterisierung von Orten und beschreiben den Ort, von dem sie sagen würden, dass es ein Glück ist, dort zu leben, und dass es keinen besseren Ort gibt; sie überlegen, was ihre Beschreibungen gemeinsam haben und was sie unterscheidet. Bei Bedarf Imperfecto de Subjuntivo auf -se einführen, da der Roman die Formen sehr häufig verwendet. SuS müssen die Form nur erkennen können. Mit Hilfe des Titels und des Wortschatzblattes zu Kapitel 1 erste Vorstellungen vom Handlungsort formulieren. Dazu auch die geographische Lage von Medellín auf einer (Kolumbien-)Karte zeigen und eventuell vorhandenes Vorwissen zu dieser Stadt abfragen. Die SuS lernen den Arbeitsauftrag zum Lesen des ersten Kapitels kennen und überlegen, welcher Lesestil und welche Lesestrategien zur Erfüllung des Auftrags geeignet sind.</p> <p>Durante la lectura</p> <p>Die SuS lesen das Kapitel 1 ein erstes Mal, notieren dabei die Personen, die genannt werden, sowie die Themen, um die es geht. Sicherung zunächst im Lerntempoduett, dann im Plenum. Die zweite Lektüre des Kapitels erfolgt in Gruppen mit arbeitsteiliger Konzentration auf verschiedene Schwerpunkte, die gemeinsam festgehalten werden. Ergebnisse werden im Plenum präsentiert und eventuell vervollständigt.</p>	<p>Rezeptionsstrategien kennen</p> <p>eine Beschreibung zunehmend selbständig verfassen ein zweisprachiges Wörterbuch verwenden</p> <p>passende Lesestrategien auswählen</p> <p>Leseverstehen (global, selektiv, detailliert)</p>	<p>M1</p> <p>M2</p> <p>M3 zweisprachiges WB</p> <p>M4</p> <p>M5</p> <p>M6</p> <p>M7 M7Sol</p> <p>M8 M8Sol</p>

¹ Alfredo Gómez Cerdá, Barro de Medellín; ilustraciones, Xan López Domínguez, 1a ed., 11a reimp., Zaragoza: Edelvives, 2016. (Premio Nacional de Literatura Infantil y Juvenil 2009). ISBN 978-84-263-6825-6.

	<p>Después de la lectura Die SuS vergleichen den im Roman beschriebenen Ort mit ihrem eigenen idealen Ort und ziehen Schlussfolgerungen. (Ergebnis könnte sein, dass trotz der unterschiedlichen Welten einige zentrale Aspekte – Familie, Freunde, mögliche Aktivitäten – gleich oder sehr ähnlich sind.) Die SuS schreiben einen kurzen Text, in dem sie zu begründen versuchen, warum Camilo sich der Bibliothek nicht nähern will. Anschließend diskutieren sie darüber, was ihnen am wahrscheinlichsten erscheint. Daraus entwickelt sich ein Tafelbild zu „Hacer hipótesis“</p>	<p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei eigenen und zielkulturellen Wahrnehmungen und Einstellungen erkennen und ansatzweise analysieren</p> <p>Hypothesen aufstellen</p>	<p>M9Sol</p>
<p>2</p>	<p>Antes de la lectura Mit Hilfe von Bildern von Medellín Informationen zum „Lugar de la acción“ wiederholen und zusammenfassen. Bilder mit den eigenen durch die Lektüre entstandenen Vorstellungen vergleichen. Das Thema Hypothesen-Bilden wird in Bezug auf die „tareas finales“ und das Lesen des Jugendromans wieder aufgegriffen. In Anschluss daran mit den SuS Überlegungen anschließen: ¿En qué aspectos podemos reconocer la cultura en la que vive la gente? (Entwicklung eines Tafelbildes mittels Tafelsturm) Sammeln: ¿Qué ya sabemos sobre la cultura en la que viven Camilo y Andrés? Übungen zum Aufstellen sinnvoller Hypothesen in Bezug auf das zweite Kapitel Mit Hilfe von Zitaten aus Kapitel 2 bauen die SuS weitere Vorstellungen von Kapitel 2 auf.</p> <p>Durante la lectura Zum Überprüfen der Hypothesen lesen die SuS den ersten Teil des zweiten Kapitels (bis p. 28, l. 13) Sie erhalten dazu bei Bedarf eine Wortschatzliste. Zur weiteren Differenzierung kann den SuS auch eine Liste mit den Themen des zweiten Kapitels zur Verfügung gestellt werden. Nach der Diskussion der Hypothesen und der Sicherung des Inhalts lesen die SuS den Rest von Kapitel 2.</p> <p>Después de la lectura Da es bei der Inhaltssicherung um menschliche Beziehungen geht, erhalten die SuS Wortschatz, um über diese detailliert sprechen zu können. In Gruppen stellen die SuS die wesentlichen Informationen über Camilos Familie zusammen sowie das Ambiente, in dem sie lebt. Im Plenum werden Schlussfolgerungen erarbeitet (Akzent liegt auf der unterschiedlichen Sicht auf</p>	<p>Lebenswelten in Kolumbien im Vergleich zur eigenen Lebenswelt sehen</p> <p>Leseverstehen unter Verwendung unterschiedlicher Lesestile und -strategien; Hypothesen überprüfen</p> <p>Text mithilfe von Aufgaben in ihrem Kontext interpretieren</p>	<p>M10</p> <p>M11</p> <p>M11</p> <p>M12</p> <p>M13</p> <p>M14</p> <p>M14Sol</p>

	Medellín). Die SuS arbeiten heraus, welche Sichtweise auf Medellín der Erzähler durch die Art, wie er die Stadt darstellt, unterstützt.	Gestaltungsmittel in ihrer Wirkung analysieren	M15 M15Sol
3	<p>Antes de la lectura Die SuS lernen die drei Übersetzungsmöglichkeiten für «barro» kennen, die sich in zweisprachigen Wörterbüchern finden (Schlamm, Ton, Lehm). Sie schreiben ihre Assoziationen dazu auf Spanisch auf und überlegen, welche Übersetzung ihnen zu diesem Zeitpunkt der Lektüre die angemessene zu sein scheint.</p> <p>Durante la lectura Die SuS lesen das dritte Kapitel und lösen dabei zur Sicherung des Textverständnisses die Aufgaben «verdadero – falso». Wenn sie möchten, können sie Wortschatzblätter dazu verwenden – entweder ein relativ umfangreiches oder eines, auf dem nur der schwer zu erschließende Wortschatz angegeben ist.</p> <p>Después de la lectura Die SuS überprüfen aufgestellte Hypothesen mit Hilfe der Informationen, die ihnen Kapitel 3 gibt. Die SuS nutzen den Wortschatz zum Thema «Ser un ladrón», um zusammenzufassen, worin das Leben eines Diebes besteht. Sie überlegen, welche Haltungen im Roman dazu zu finden sind und wie sie selber dazu stehen. (Eine genauere Analyse der Freundschaft zwischen Camilo und Andrés erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.) Sie stellen neue Hypothesen auf, indem sie sich Gedanken darüber machen, was Camilo doch dazu bewegen könnte, zur Bibliothek zu gehen. Sie erzählen dies schriftlich. Dazu verwenden sie ein Kriterienraster. Mit Hilfe des Kriterienrasters geben die SuS einander Rückmeldung zu ihren Texten. Besonders gelungene Texte werden im Plenum präsentiert.</p>	<p>Hilfsmittel zunehmend selbständig nutzen</p> <p>Rezeptionsstrategien anwenden Hilfsmittel zunehmend selbständig nutzen</p> <p>Aussage von Texten in Ansätzen kritisch reflektieren</p> <p>Texte durch das Verfassen eigener Texte erschließen und in Ansätzen interpretieren</p>	<p>M16</p> <p>M17 M17Sol M18a+b</p> <p>M19</p> <p>M20</p>
4	<p>Antes de la lectura Im Anschluss an die Textpräsentation diskutieren die SuS, aus welchen Gründen Camilo am wahrscheinlichsten zur Bibliothek zu gehen bereit ist. Kapitel 4 wird anschließend gelesen, um zu analysieren, wie der Erzähler des Jugendromans Camilos Gang zur Bibliothek motiviert.</p> <p>Durante la lectura</p>	<p>Aussage und Wirkung von Texten mithilfe unterstützender Aufgaben in Ansätzen kritisch reflektieren</p>	

	<p>Die SuS lesen das Kapitel 4. Zur Sicherung des Leseverstehens geben sie Kurzantworten auf inhaltliche Fragen. Sie können wieder wählen, ob sie dabei ein umfangreiches, ein auf schwer entschlüsselbaren Wortschatz reduziertes oder gar kein Vokabelblatt nutzen möchten.</p> <p>Después de la lectura Die SuS analysieren, wie Camilos Besuch der Bibliothek motiviert und wie die Bibliothek beschrieben wird. Sie ziehen Rückschlüsse für ihr eigenes Schreiben. Sie überlegen und diskutieren, warum sie (wahrscheinlich) zu anderen Lösungsvorschlägen gekommen sind als der Erzähler, und kommen zu dem Schluss, dass Aspekte der Kultur, in der Camilo und Andrés leben, ihnen zu fremd sind.</p>	<p>Einstellungen und Handlungsmuster von Figuren aufgabenbezogen herausarbeiten</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei eigenen und zielkulturellen Einstellungen und Urteilen erkennen und ansatzweise analysieren</p>	<p>M21 M21Sol M22a M22b</p> <p>M23 M23Sol</p>
5	<p>Antes de la lectura Die SuS überlegen, welche Fragen nach der Lektüre von Kapitel 4 offen sind. (Mögliche Lösung: ¿Qué pasará en la biblioteca?, La piel de Camilo y Andrés, ¿es como la de las chicas?, ¿Algún vigilante le reconocerá a Camilo?, ¿Qué podrá hacer Camilo para poder llevarle aguardiente a su padre?)</p> <p>Durante la lectura Die SuS lesen Kapitel 5 und ordnen den Abschnitten des Kapitels vorgegebene Überschriften zu.</p> <p>Después de la lectura Arbeitsteilig beantworten die SuS die offenen Fragen, die sie nach der Lektüre von Kapitel 5 beantworten können. Zusätzlich halten sie fest, welche neuen Figuren im Kapitel 5 auftreten.</p>	<p>Hauptaussagen eines Textes verstehen</p>	<p>M24 M24Sol</p>
1-5	<p>La amistad de Camilo y Andrés – Después de la lectura de los capítulos 1 a 5 Ausgehend von einem Zitat (p. 39, l. 10-12) stellen die SuS Überlegungen zum Thema Freundschaft an. Sie analysieren, wie die Kapitel 3 bis 5 die Freundschaft zwischen Camilo und Andrés darstellen. Dazu erhalten sie auch eine Liste mit Wortschatz zum Thema Laufen. Dieser kann sie dabei unterstützen, die Beziehung zwischen Camilo und Andrés zu charakterisieren. Später können sie sie auch zur Unterstützung beim Schreiben eigener Texte verwenden.</p>	<p>Literarische Texte angeleitet analysieren, interpretieren und Aussagen am Text belegen</p>	<p>M25 M25Sol M26</p>

	Anschließend vergleichen sie ihre Ergebnisse mit ihren eigenen Vorstellungen von Freundschaft.	Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei eigenen und zielkulturellen Wahrnehmungen, Einstellungen und (Vor-)Urteilen erkennen und ansatzweise analysieren	
5	<p>Después de la lectura Die SuS erhalten den Auftrag, die Geschehnisse des fünften Kapitels aus der Perspektive Mars oder aus der eines der Mädchen nachzuerzählen. Zunächst werden gemeinsam Überlegungen dazu angestellt, was notwendig ist, damit das Erzählen aus einer anderen Perspektive gut gelingt. Dann erhalten die SuS einen Kriterienbogen. Mit Hilfe des Bogens schreiben sie zunächst ihren Text, anschließend stellen sie sich ihre Texte in Gruppen vor, entscheiden, welcher Text aus welchen Gründen der beste in der Gruppe ist, stellen diesen Text anschließend der Klasse vor und erläutern ihre Wahl.</p> <p>Im Anschluss an die Vorstellung der Texte überlegen die SuS, wer eigentlich der Erzähler des Jugendromans ist. Dazu lernen sie zunächst ein wenig Terminologie kennen. Anschließend stellen sie Überlegungen dazu an, um welchen Erzählertypen es sich in «Barro de Medellín» handelt und was sich bei einem anderen Erzählertyp ändern würde. Sie stellen ebenfalls Vorüberlegungen zur «tarea final» an, bei der sie sich für eine Erzählperspektive entscheiden müssen. Bei Bedarf können auch Übungen zum Schreiben aus unterschiedlichen Erzählperspektiven angeschlossen werden.</p>	<p>anhand von fiktionalen Texten vor dem zielkulturellen Hintergrund einen Perspektivenwechsel vollziehen</p> <p>einen Text planen und strukturieren</p> <p>zunehmend selbständig kreative Texte verfassen und gestalten</p> <p>Gestaltungsmittel eines Textes kennen und die Wirkung interpretieren</p> <p>Gestaltungsmittel in eigenen Texten anwenden</p>	<p>M27Sol</p> <p>M28</p> <p>M29</p> <p>M29Sol</p>
6	<p>Antes de la lectura Die SuS überlegen, welche Fragen nach Kapitel 5 offen sind, z.B.: - ¿Qué va a hacer Camilo con el libro? - ¿Cómo va a conseguir aguardiente para su padre? - ¿Van a volver a la biblioteca? - ¿Andrés podrá convencer a Camilo de que ser ladrón no es una buena idea? Sie stellen dazu Hypothesen an.</p> <p>Anschließend erinnert die Lehrkraft die SuS an einige Handlungsweisen Camilos: - roba ladrillos</p>	<p>Handlungsweisen von Figuren</p>	

	<p>- roba comida - cubre la fachada de su casa de barro - pasa poco tiempo en casa → Im Gespräch erkennen die SuS, dass es sich um Überlebensstrategien Camilos handelt. Sie erfahren, dass sie eine weitere kennenlernen werden.</p> <p>Durante la lectura (I) Die SuS lesen den ersten Teil des sechsten Kapitels (bis p. 79, l. 10) und bereiten eine mündliche Zusammenfassung vor. Sie benennen Camilos weitere Überlebensstrategie: Vender el libro para poder dormir en su cama.</p> <p>Después de la lectura (I) Die SuS entwickeln Strategien, wie Camilo und Andrés das Buch verkaufen können und setzen diese Strategien in kleinen Szenen um. Vorbereitet werden diese spontanen Rollenspiele mit Hilfe szenischer Verfahren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Klassenraum so weit leer räumen, dass eine beispielbare Fläche entsteht • Aufwärmen Körperhaltung: laufen und einfrieren; laufen in von der Lehrkraft vorgegebenen Körperhaltungen (z.B. schüchtern, unterwürfig, freundlich, dominant, überzeugt) • Aufwärmen Sprechen: Kreis bilden, Lehrkraft spricht kurze Sätze aus dem Roman vor, mit denen Camilo versucht, das Buch anzupreisen (z.B. p. 79, l. 20 + l. 23), die SuS sprechen im Chor nach; es werden unterschiedliche Sprechweisen erprobt (z.B. schüchtern, unterwürfig, freundlich, dominant, überzeugt); mögliche Reaktionen der potenziellen Käufer vorsprechen (z.B. ¡Qué interesante!, ¡Déjame en paz!, ¡No necesito libros!, ¡Qué bonito!) werden ebenfalls auf verschiedene Arten vorgesprochen (z.B. ablehnend, interessiert, arrogant, neugierig) und von den SuS im Chor nachgesprochen • Vorstellen der Aufgabe und Einteilung der Rollen • Vorbereitung in arbeitsteiliger Partnerarbeit • SuS üben die Dialoge mehrfach spontan mit wechselnden Partnern • Präsentation und Evaluation einiger Dialoge im Plenum • Abschließend überlegen die SuS gemeinsam, welches Szenario ihnen am wahrscheinlichsten scheint. 	<p>analysieren und im kulturellen Kontext bewerten</p> <p>einen Text aufgabengestützt lesen und eine mündliche Zusammenfassung erstellen</p> <p>eine literarische Textvorlage angeleitet szenisch interpretieren</p> <p>verschiedene Interpretationen von Texten aufgabengestützt interpretieren</p>	<p>M30</p> <p>M31</p>
--	--	--	-----------------------

	<p>Durante la lectura (II) Die SuS lesen den Rest des sechsten Kapitels. Sie fassen das Geschehen zusammen und analysieren Camilos Verkaufsstrategie und sein Erleben der Situation. Außerdem schreiben sie die wesentlichen neuen Informationen heraus, die ihnen das Kapitel gibt, darunter auch Informationen zur Kultur, in der Camilo und Andrés leben.</p>	Handlungsmuster von Figuren aus einem Text herausarbeiten	M30
7+8	<p>Antes de la lectura (I) Zum Einstieg beschreiben die SuS die Situation, die das Bild im Buch, p. 123 darstellt. Anschließend schreiben sie – nach entsprechender Vorbereitung – aus der Sicht eines «narrador equisicente» die Geschichte, wie es zu dieser Situation gekommen ist. Die Texte werden evaluiert und ausgestellt. Die SuS überlegen, welche Geschichte ihnen aufgrund ihres Wissens um Figuren, Umstände und Kultur am überzeugendsten scheint.</p> <p>Durante la lectura (I) Die SuS lesen Kapitel 7 und den Beginn von Kapitel 8 (bis p. 107, l. 19) und fassen zusammen, wie es im Roman zu der auf dem Bild (p. 123) dargestellten Situation kommt.</p> <p>Después de la lectura (I) Anschließend analysieren Sie, was Mars Verhalten für Camilo bedeutet und wie der Text es sichtbar macht.</p> <p>Antes de la lectura (II) Die SuS stellen erneut Hypothesen auf. Sie überlegen, ob Mars für sie überraschendes Verhalten Einfluss auf Camilos weiteres Verhalten haben wird. Sie legen eine pro- und contra-Liste an und diskutieren dann gemeinsam.</p> <p>Durante la lectura (II) Die SuS lesen den zweiten Teil des achten Kapitels und fassen die wesentlichen Informationen mit Hilfe des Arbeitsauftrages strukturiert zusammen.</p> <p>Después de la lectura (II) Nach der Vorstellung der Ergebnisse analysieren die SuS, wie Camilo und Andrés sich am Ende des achten Kapitels fühlen und stellen Hypothesen dazu an, wozu diese Gefühle führen könnten. Dazu erhalten sie Wortschatz mit Adjektiven zum Wortfeld „sentimientos“.</p>	<p>zunehmend selbständig kreative Texte verfassen; Texte durch das Verfassen eigener Texte interpretieren</p> <p>den Rezeptionsprozess zunehmend selbständig gestalten</p> <p>einen Text analysieren und interpretieren, auch in Hinblick auf seine Gestaltungsmittel</p> <p>Verhaltensweisen von Figuren antizipieren und diskutieren</p> <p>den Rezeptionsprozess zunehmend selbständig gestalten</p> <p>einen Text analysieren und interpretieren</p>	<p>Bild, p. 123 M32 M33</p> <p>M34</p> <p>M35 M36</p>

9	<p>Antes de la lectura (I) Um das szenische Lesen des ersten Teils des neunten Kapitels vorzubereiten ist zunächst eine Aufwärmphase notwendig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassenzimmer frei räumen • die SuS laufen neutral durch den Raum, die Lehrkraft gibt Adjektive aus der Wortschatzliste (M36) vor, die SuS suchen im Körper nach einer dazu passenden Haltung und erstarren in dieser • die Lehrkraft gibt den SuS nochmals Adjektive aus der Liste vor, sie laufen durch den Raum und begrüßen alle, denen sie begegnen, in der vorgegebenen Gefühlslage • die Lehrkraft sucht einige Sätze aus, die Camilo oder Andrés im ersten Teil des neunten Kapitels sagen, und spricht sie in unterschiedlichen Gefühlslagen vor, die SuS sprechen im Chor nach (die Gefühlslagen können zu den Sätzen passen, aber auch nicht) <p>Durante la lectura (I) Die SuS lesen Kapitel 9 bis p. 121, l. 12 und bereiten mit Hilfe des Arbeitsblattes eine szenische Lesung dieses Teils des Kapitels vor.</p> <p>Después de la lectura (I) Präsentation mindestens einer szenischen Lesung. Die zuhörenden SuS achten darauf, welche Gefühlslagen sie heraushören. Abschließend wird diskutiert, ob alle gleich interpretieren. Wenn SuS analysiert haben, wie sich die Gefühlslage der Protagonisten in ihren Bewegungen zeigen, präsentieren sie dies der Klasse. Abschließend nehmen die SuS zu Camilos Plan Stellung.</p> <p>Durante la lectura (II) Die SuS lesen den Rest des Kapitels, fassen die Abschnitte so zusammen, dass sie den Inhalt im Wesentlichen mündlich wiedergeben können und notieren offene Fragen (vor allem: ¿Por qué actúa Mar de esta manera?, ¿Qué significará su comportamiento para Camilo y Andrés?)</p> <p>Después de la lectura Die wesentlichen Emotionen und Gründe für die Handlungsweise werden über ein</p>	<p>eine Textvorlage sinndarstellend vortragen verschiedene Interpretationen von Texten erörtern</p> <p>den Rezeptionsprozess zunehmend selbständig steuern</p>	<p>M37</p> <p>M37</p> <p>M38</p>
---	---	--	----------------------------------

	<p>Standbildverfahren herausgearbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufwärmphase: laufen, dabei vorgegebene Gefühle im Körper finden und in passender Haltung einfrieren; Nachsprechen ausgewählter Sätze aus dem Kapitel 9 in vorgegebenen Gefühlslagen • Vorbereitung der Aufführung und Auswertung der Standbilder in Darsteller- und Expertengruppen • Aufführung und Auswertung; dabei Ergebnissicherung in Bezug auf Camilo und Andrés über Emotionskurven • Abschließend diskutieren die SuS darüber, ob das Erlebte zu etwas Neuem führen kann und was notwendig ist, damit etwas Neues entstehen kann. 	literarische Texte szenisch interpretieren	M39
10	<p>Antes de la lectura In der abschließenden Diskussion zu Kapitel 9 überlegen die SuS ebenfalls, ob das Erlebte bei Camilo und Andrés zu einer Änderung führen wird.</p> <p>Durante la lectura Die SuS lesen das letzte Kapitel und bereiten eine mündliche Zusammenfassung vor.</p> <p>Después de la lectura Das Bild zum Thema Lesen vom Einstieg in die Unterrichtseinheit wird aufgenommen. Die SuS erinnern sich daran zurück, was sie zu ihren eigenen Leseerfahrungen und -gewohnheiten geäußert haben. Anschließend stellen sie den Zusammenhang zum zehnten Kapitel des gelesenen Jugendromans her und fassen das Kapitel vor diesem Hintergrund mündlich zusammen. Es folgt die Analyse der Situation Camilos am Ende des Romans. Diese Vergegenwärtigung dient gleichzeitig der Vorbereitung einer der „tareas finales“. Sie diskutieren offensichtlich mögliche Konsequenzen für Camilo. Der Vergleich des Inhalts des Buches, das Camilo liest, mit dem, das die SuS selbst gerade gelesen haben, sollte als Gemeinsamkeit ergeben, dass der Protagonist jeweils in einer ganz anderen Kultur lebt als der Leser. Dies wird den SuS bewusst gemacht. Die SuS analysieren nun die „tareas finales“ daraufhin, was sie noch brauchen, um sie jeweils bewältigen zu können. Ergebnisse sollten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mehr Informationen über das Leben in Kolumbien und Medellín 	<p>den Rezeptionsprozess zunehmend selbständig gestalten</p> <p>einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p>Informationen recherchieren,</p>	<p>M40</p> <p>M41 M41Sol</p> <p>M1</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Wissen darüber, wie man eine Reportage schreibt • Falls die SuS noch nie eine Rezension geschrieben haben, brauchen sie auch dieses Wissen. Diese Textsorte wird aber als bereits bekannt vorausgesetzt. <p>Die SuS sehen zunächst den Beginn des Dokumentarfilms „Zwischen Anden und Amazonien. Mit Marietta Slomka durch Südamerika“, in dem es um Medellín geht (etwa die ersten zehn Minuten). Sie konzentrieren sich dabei arbeitsteilig auf folgende Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • la historia de la ciudad • Medellín en la actualidad • política, infraestructura y arquitectura • la criminalidad • las posibilidades de los jóvenes – antes y hoy <p>Sie dürfen Notizen auf Deutsch machen, anschließend fassen sie auf Spanisch die wesentlichen Aspekte zusammen und stellen sie einander vor.</p> <p>Anschließend sammeln sie gemeinsam: ¿Qué podría ser relevante para la vida actual y también el futuro de Camilo y Andrés?</p> <p>Um die Informationen zu vertiefen und gleichzeitig Merkmale einer Reportage zu analysieren, lesen die SuS deutschsprachige Reportagen, z.B. https://chrismon.evangelisch.de/medellin (Zwar gibt es zahlreiche Reportagen auf Spanisch, diese sind jedoch sprachlich zu anspruchsvoll für ein normales drittes Lernjahr).</p> <p>Es folgt die Vorbereitung und Ausarbeitung der „tareas finales“. Die SuS entscheiden frei, welche Aufgabe sie auswählen wollen. Sie sammeln zunächst Ideen, vergleichen diese mit Mitschülern, die sich für die gleiche Aufgabe entschieden haben, strukturieren und schreiben dann. In einer Überarbeitungsphase geben sie einander Rückmeldung. Abschließend werden die Texte vorgestellt, z.B. in einer Ausstellung, und evaluiert.</p>	<p>Ergebnisse bewerten und aufgabengerecht nutzen</p> <p>Merkmale einer Textsorte kennen</p> <p>Notizen machen</p> <p>wesentliche Inhalte eines Textes in der Zielsprache aufgabenorientiert zusammenfassen</p> <p>Textmerkmale kennen und bei der eigenen Textproduktion berücksichtigen</p> <p>einen Text aufgabengestützt verfassen</p>	<p>M42Sol</p> <p>M43</p>
--	--	--------------------------